

Medienmitteilung

Aare Forum in Olten - Experten referieren über Grenzen des Menschen

Olten, 11. April 2013 - Am Freitag, 26. April, steht im Stadttheater Olten die nunmehr 7. Ausgabe des Aare Forums auf dem Programm. Die jährliche Tagungsveranstaltung der Solodaris Stiftung steht in diesem Jahr unter dem Titel „No Limits! Oder doch?“ Beschäftigen wird sich der Anlass mit Fragen rund um das Thema Grenzerfahrungen – im privaten Bereich, aber natürlich vor allem auch im beruflichen Umfeld. Das Thema haben die Veranstalter mit Bedacht gewählt, ist es doch in Zeiten von zunehmender Verdichtung der Arbeitsintensität und wachsenden Anforderungen an die Flexibilität des Einzelnen von hoher Aktualität. Weitere Informationen und das detaillierte Tagungsprogramm sind im Internet abrufbar unter www.solodaris.ch. Der Anlass beginnt um 08.15 Uhr und endet um 16.30 Uhr.

Auf der Rednerliste finden sich diverse Hochkaräter. Besonders freut dies den Geschäftsführer der Solodaris Stiftung, Daniel Wermelinger. „Das Ziel ist, den Tagungsteilnehmenden Inputs zu bieten, die nicht nur interessant sind, sondern auch Anregungen liefern, welche im Arbeitsalltag von praktischem Nutzen sein können.“ Das Aare Forum sei der richtige Rahmen, um entsprechende Denkanstösse zu geben. „Im zunehmend hektischen Tagesgeschäft gibt es selten Gelegenheit dazu“, so Wermelinger.

Mit diesem Ansatz hat sich die Veranstaltung seit dem Start 2007 über die Region hinaus einen Namen gemacht, vergangenes Jahr fanden über 200 Teilnehmer den Weg ins Stadttheater.

Ob das auch dieses Jahr gelingt? Am Feld der Referenten dürfte es nicht scheitern. Die Stiftung hat mit der Philosophieprofessorin von der Universität Zürich, Ursula Pia Jauch, dem Präsidenten der Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie des Kantons Solothurn, Peter Gasser, sowie der Konfliktmanagerin und Expertin für Nacherziehung, Sefika Garibovic, drei renommierte Gäste eingeladen.

Jauch, die auch Autorin mehrerer Bücher ist und die TV-Sendung „Sternstunde Philosophie“ moderiert, wird unter anderem der Frage nachgehen, was eigentlich unsere Grenzen definiert: „Stossen wir dann an unsere Grenzen, wenn unsere Erkenntnisfähigkeit an Grenzen stösst?“ Können wir unser Hirn und unseren Körper beliebig – grenzenlos – optimieren? Psychiater Peter Gasser versucht am Forum Antworten auf die Frage zu geben, was die Risiken der ständigen Selbstoptimierung sind und wie wir ihnen begegnen sollten. Sefika Garibovic erklärt schliesslich, was Jugendliche Grenzen überschreiten lässt und wie sich danach wieder eine Basis mit Eltern und weiteren Bezugspersonen finden lässt.

Aus der Praxis berichten in Olten Ivar Niederberger, Nina Maria Stieger, Thomas Knapp und Bo Katzman. Niederberger gelang eine fulminante Karriere als Textil- und Immobilienunternehmer – trotz Legasthenie und Tourettesyndrom. Nina Maria Stieger machte im vergangenen Sommer ihre Transidentität öffentlich und wird von ihrem Weg zum und nach dem Coming-out und dem Gewinn derer berichten, die zu ihren Überzeugungen stehen. Verleger und Journalist Thomas Knapp erklärt, welche Faktoren ihm nach einem Burn-out den Weg zurück ins Arbeitsleben ebneten. Und Musiker Bo Katzman schildert, wie Rückschläge auch Positives mit sich führen können: Ein Motorradunfall riss ihn als jungen Mann für Momente aus dem Leben, am Aare Forum erzählt er von dieser Nahtoderfahrung und seinen Konsequenzen daraus.

Franz Fischlin interviewt Gäste

Als Moderator führt erneut SRF-Tagesschau-Journalist Franz Fischlin durch den Tag. Er führt den Gästen in Interviews nach den Vorträgen auf den Zahn. Für humoristische Einwürfe sorgt der Berner Satiriker Matthias Kunz, der mit seiner Figur des Vorzeigebeamten aus Bundesbern, Dr. Walter B. Grünspan, auftritt.

Der Reinerlös des Anlasses fliesst in den Aufbau des Projekts „Gastfamilien für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung“.

Dass sich das Aare Forum bestens etabliert hat, zeigt nicht zuletzt die illustre Schar an Referierenden, die sich in den Vorjahren an dem Anlass bereits die Ehre gab. Darunter ex-SBB-Chef Benedikt Weibel, ex-Blick-Chefredaktor Werner de Schepper, Orange-Schweiz-Verwaltungsratspräsident Andreas Wetter, Star-Mediziner Thierry Carrel. Vergangenes Jahr waren die frühere Solothurner Regierungsrätin Ruth Gisi, alliance F-Präsidentin Rosmarie Zapfl und Bestseller-Autor Pedro Lenz zu Gast.